



Schulpsychologischer Dienst
Fortbildungs- und Beratungsangebote
2019

Titel	Format und Inhalte	Ansprechpartner/in
„Diagnostikwerkstatt“	<p>Ein fortlaufendes offenes Angebot zu Fragen rund um die Auswahl, Durchführung und Auswertung von diagnostischen Verfahren. Die monatlichen Treffen finden dienstags nachmittags mit einem wechselnden Themenschwerpunkt statt. Inhalte sind theoretische Impulse, Übungen oder Materialien für die Praxis sowie Raum für den fachlichen und kollegialen Austausch.</p> <p>Nächste Termine 2019: 12. März, 02. April, 07. Mai, 04. Juni. Jeweils 14-16 Uhr im Kreishaus in Viersen. Bei Teilnahmewunsch kurze Rückmeldung an Frau von Stülpnagel Muniz.</p>	<p>von Stülpnagel Muniz, Alja <i>Dipl. Psychologin</i> Alja.vonstuelpnagelmuniz@kreis-viersen.de Fon: 0 21 62 – 39 18 62</p>
„Diagnostikschmiede“	<p>Bei spezifische Fragen zur Anwendung und Umsetzung von diagnostischen Verfahren in der Praxis wird auf Nachfrage eine individuelle Beratung angeboten oder entsprechendes Fortbildungsangebot abgestimmt. Beispielhafte Themen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Fragestellungen zu individuellen fallspezifischen Auswahl und Interpretation der Ergebnisse• Coaching• Ausprobieren und Übungen zur Durchführung von einzelnen Testverfahren	<p>von Stülpnagel Muniz, Alja <i>Dipl. Psychologin</i> Alja.vonstuelpnagelmuniz@kreis-viersen.de Fon: 0 21 62 – 39 18 62</p>



- Praktische Implementierung von (Screening-) Verfahren in den schulischen Alltag

„Psychische Belastungen im Jugendalter“

Die Übergangsphase von der späten Kindheit zum frühen Erwachsenenalter stellt für Jugendliche eine besondere Herausforderung dar. Die Jugendlichen müssen verschiedene Entwicklungsaufgaben bewältigen. So ist es nicht selten, dass die Bewältigung dieser Aufgaben mit unterschiedlichen psychischen Belastungen und Symptomen wie bspw. sozialen Rückzug, Niedergeschlagenheit, Gereiztheit, Ängsten oder selbstverletzenden Verhaltensweisen bei den Jugendlichen einhergehen kann. Das Ziel dieser Fortbildung ist es Zusammenhänge zwischen dem Jugendalter und dem Auftreten von psychischen Belastungen und deren Symptomen zu erläutern sowie Umgangsmöglichkeiten für den schulischen Alltag abzuleiten.

Nächste Veranstaltung:

Datum: Dienstag, 14. Mai 2019

Uhrzeit: 14:00- 16:15 Uhr

Raum: Konferenzräume K 1+2, Erdgeschoss, Kreishaus Viersen

Referentin: Frau Suzana Milicevic, M.Sc. Psychologin

Anmeldung per Email bis zum **12.04.2019** an suzana.milicevic@kreis-viersen.de

Milicevic, Suzana

M.Sc. Psychologin

Suzana.milicevic@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 78



Veranstaltungsformat und Ort sowie schulspezifische Ergänzungen zu Aufbau und Inhalten des Fortbildungsangebotes können in vorherigen persönlichen Vorbereitungsgesprächen abgestimmt werden.
Veranstaltungsdauer: 120-150 Min.

**„Im systemischen Blickwinkel:
Ressourcen- und
lösungsorientierte
Gesprächsgestaltung im System
Schule“**

Die systemische Sicht betrachtet nicht nur individuellen Persönlichkeitsmerkmale, und das Verhalten einer einzelnen Person, sondern richtet auch den Blick auf das Lebensumfeld und die sozialen Systeme in denen sich die Personen bewegen und interagieren.

Die Veranstaltung bietet theoretische, methodische Impulse zur Entwicklung und Schärfung von Beratungskompetenzen und Beraterprofilen für päd. Fachkräfte im System Schule sowie praxisorientierte Anregungen und Empfehlungen zu spezifischen Beratungssituationen z.B. von Eltern und Schülern.

Mindestdauer 120-150 Min.

Veranstaltungsformat und Ort sowie schulspezifische Ergänzungen zu Aufbau und Inhalten des Fortbildungsangebotes können in vorherigen persönlichen Vorbereitungsgesprächen abgestimmt werden.

Systemische Fallberatung

Die Systemische Fallberatung fokussiert die dynamischen Wechselwirkungen in Kommunikationsprozessen und Interaktionsmomenten zwischen Personen, Gruppen, Organisationen, Situationen und Prozessen. Ziel der Systemischen Fallberatung ist es Anregungen und Impulse beizutragen, um alternative Denk-, Wahrnehmungs- und Interaktionsmuster zu entwickeln, die dann neue Verhaltensoptionen ermöglichen und Lern- und Erneuerungsprozesse initiieren.

Anhand der Schilderungen von Unterrichts- oder Beratungssituationen sowie der Konstellationen wichtiger Akteure (Schüler, Eltern und pädagogische Fachkräfte im System Schule), werden:

Nießen, Natascha
Systemische Therapeutin
M.A.
Rehabilitationswissenschaften
B.A. Heilpädagogik
Natascha.niessen@kreis-viersen.de
Fon: 0 21 62 – 39 18 85

Nießen, Natascha
Systemische Therapeutin
M.A.
Rehabilitationswissenschaften
B.A. Heilpädagogik
Natascha.niessen@kreis-viersen.de
Fon: 0 21 62 – 39 18 85



- ➔ hilfreiche Aspekte gezielt für die vorliegende „Beratungssituation“ erarbeitet und
- ➔ Ergebnisse und Entwicklungen hieraus auf andere Gesprächsmomente übertragbar.

Systemische Fallberatung eignet sich besonders gut für Kleingruppen bis zu 6-7 Personen und einem Zeitfenster von bis zu 120 Minuten.

„Konzeptionelle Leitgedanken zu ressourcenorientiertem Unterricht bezogen auf heterogene Entwicklungs- und Verhaltensprofile von Kindern und Jugendlichen“

(Schulinterne Fortbildung)

Teil 1)

Sie erhalten theoretische Impulse und Beiträge anhand von psychologischen und pädagogischen Erklärungs- und Verstehensmodellen zu den wichtigen Themenschwerpunkten:

- „Haltung & Wertschätzung“
- „Beziehung & Interaktion“
- „Verhalten & Emotionen“
- „Sprache & Kommunikation“
- „Problemverständnis & Ressourcenorientierung“

Teil 2)

Darauf aufbauend beinhaltet die Veranstaltung Anregungen und Empfehlungen zu konzeptionellen Leitgedanken in der Begegnung mit heterogenen Verhaltensmustern und Kompetenzprofilen Ihrer Schüler/innen sowie erweiterten bisherigen Gestaltungsmöglichkeiten von Unterrichtssituationen, vor dem Hintergrund Ihres jeweiligen individuellen Schulsystems.

Besonders geeignet ist ein Zeitformat ab 4-8 Zeitstunden.

Nießén, Natascha

Systemische Therapeutin

M.A.

Rehabilitationswissenschaften

B.A. Heilpädagogik

Natascha.niessen@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 18 85



Veranstaltungsformat und Ort sowie Aufbau und Inhalte des Fortbildungsangebotes werden in persönlichen Vorbereitungsgesprächen abgestimmt.

Kombiveranstaltung

Teil A: „Erfolgreiche Gesprächsführung/ Elterngespräche in der Schule“

Teil B: „Reflexion der geführten Gespräche“

Veranstaltung A: „Erfolgreiche Gesprächsführung/Elterngespräche in der Schule“

1. Grundlagen für gelingende Gespräche vermitteln
2. Die Besonderheiten der verschiedenen Gesprächstypen vermitteln
3. Gute Vorbereitung auf das nächste Gespräch

120-150 Minuten

Klinkner, Alexander

Dipl. Psychologe

Alexander.klinkner@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 80

Veranstaltung B: „Reflexion der geführten Gespräche“

4. Reflexion geführter (Eltern-)Gespräche
5. Vertiefung: Techniken der Gesprächsführung

90-120 Minuten

Nießen, Natascha

Systemische Therapeutin

M.A.
Rehabilitationswissenschaften

B.A. Heilpädagogik

Natascha.niessen@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 18 85

Veranstaltungsformat und Ort sowie Aufbau und Inhalte des Fortbildungsangebotes werden in persönlichen Vorbereitungsgesprächen abgestimmt.

„Flucht und Trauma - Flüchtlingskinder und jugendliche Flüchtlinge in der Schule“

150 Minuten, schulintern

Veranstaltungsformat und Ort sowie Aufbau und Inhalte des Fortbildungsangebotes werden in persönlichen Vorbereitungsgesprächen abgestimmt.

Zerres, Sandra

Dipl. Psychologin

Sandra.zerres@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 39



„Lehrergesundheit“

120-150 Min., schulintern

Veranstaltungsformat und Ort sowie Aufbau und Inhalte des Fortbildungsangebotes werden in persönlichen Vorbereitungsgesprächen abgestimmt.

Zerres, Sandra

Dipl. Psychologin

Sandra.zerres@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 39

„Basiswissen Krise und Krisenmanagement“ (schulintern)

- Zielgruppe: Schulteams von weiterführenden Schulen
- Dauer: 3 x 180 Minuten
- Inhalte:
 - Organisation und Weiterentwicklung Schulteam
 - Fortbildungsplanung für das Kollegium
 - Vertiefung Handlungsstrategien in Krisen/ Notfällen
 - Krisenmanagement anhand eines Szenarios
 - Trauma und Traumaverarbeitung
 - Erkennen und Handeln:
 - Suizidalität
 - Selbstverletzendes Verhalten
 - Kindeswohlgefährdung
 - Vorbeugen und Eingreifen: Aggression und Gewalt

Klinkner, Alexander

Dipl. Psychologe

Alexander.klinkner@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 80

Zerres, Sandra

Dipl. Psychologin

Sandra.zerres@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 39

Anmeldung: Schulleiter/-innen wenden sich formlos per Mail oder telefonisch an Herrn Klinkner

Vortrag „Psychische erste Hilfe“ (schulintern)

- Zielgruppe: Alle Lehrkräfte und Mitarbeiter/-innen
- Termine: nach Vereinbarung
- Dauer: 120 min
- Inhalte (Anpassungen nach Absprache möglich):
 - Krise und Traumatisierung
 - Psychische erste Hilfe – Theorie und Praxis

Klinkner, Alexander

Dipl. Psychologe

Alexander.klinkner@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 80



Anmeldung: Schulleiter/-innen melden sich formlos per Mail oder telefonisch bei Herrn Klinkner

Zerres, Sandra

Dipl. Psychologin

Sandra.zerres@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 39

**Vortrag „Basiswissen Krise“
(schulintern)**

- Zielgruppe: Alle Lehrkräfte und Mitarbeiter/-innen
- Termine: nach Vereinbarung
- Dauer: 30-45 min
- Inhalte (Anpassungen nach Absprache möglich):
- Notfallordner – Aufbau, Inhalte, Nutzung
- Krise und Traumatisierung

Anmeldung: Schulleiter/-innen melden sich formlos per Mail oder telefonisch bei Herrn Klinkner

Klinkner, Alexander

Dipl. Psychologe

Alexander.klinkner@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 80

Zerres, Sandra

Dipl. Psychologin

Sandra.zerres@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 39

**Netzwerk Beratungslehrer/-innen
(schulübergreifend)**

- Zielgruppe: Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeiter/-innen, die beratend an weiterführenden Schulen tätig sind
- Termine: vierteljährlich, werden per E-Mail bekannt gegeben
- Dauer: 120 min
- Ablauf und Inhalte:
 - Impulsvortrag zu einem Fachthema (Referent)
 - Fragen und Antworten / Diskussion
 - Freier Austausch zwischen den Teilnehmer/-innen
- Anmeldung: Interessierte melden sich formlos per E-Mail bei Herrn Klinkner und werden dann in den E-Mail Verteiler aufgenommen

Klinkner, Alexander

Dipl. Psychologe

Alexander.klinkner@kreis-viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 80



**Interventions- und
Präventionsprojekte „Mobbing“
und „Klassenklima (schulintern)**

- Zielgruppe: Klassenlehrer/-innen und Schulleiter/-innen aller Schulformen
- Ziele:
 - Erhebung der Wahrnehmung des Klassen- und Schulklimas durch die Schüler/-innen als wichtige Faktoren / Indikatoren für die Gewaltprävention
 - Aufdeckung von Mobbing und Mobbingstrukturen in Lerngruppen
 - Ableitung von Maßnahmen und deren Umsetzung zur Beendigung von akutem Mobbing
- Typischer Ablauf eines Projekts (Dauer 4-6 Wochen):
 - a) Treffen mit Schulleiter/-in und Klassenlehrer/-innen
 - b) Durchführung Befragung (max. 45 min pro Klasse)
 - c) Ergebnisbesprechung mit Schulleiter/-in und Klassenlehrer/-innen
 - d) Ergebnisbesprechung pro Klasse und Vereinbarung Maßnahmen & Aktivitäten (60 min pro Klasse)
 - e) Information Eltern (per Anschreiben oder Elternabend)
- Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen in den Klassen, ggf. Wiederholung der Befragung
- Dauer eines Projekts: Typischerweise 4-6 Wochen

Klinkner, Alexander

Dipl. Psychologe

Alexander.klinkner@kreis-
viersen.de

Fon: 0 21 62 – 39 14 80

Anmeldung: Klassenlehrer/-innen / Schulleiter/-innen wenden sich formlos per Mail an Herrn Klinkner